KREIS LUDWIGSBURG

Viele Tretroller und Fahrräder gesammelt

Insgesamt 23 Flüchtlinge und Ehrenamtliche von Kirchengemeinden und Arbeitskreisen Asyl waren am vergangenen Freitag und Samstag im Einsatz. An sieben verschiedenen Sammelstellen im Landkreis nahmen sie Fahrräder und Tretroller entgegen. Es kamen knapp 430 Räder und Tretroller zusammen. Damit erfährt das Projekt „Rad und Tat“ des Kreisdiakonieverbandes Ludwigsburg einen sehr guten Auftakt. Die Räder werden nun in Asperg alle zentral gelagert und gesichtet und sortiert.

Wie viele Tretroller, wie viele Kinder-, Jugend-, Damen- und Herrenräder gibt es? Welche Räder sind stark reparaturbedürftig, welche nur wenig oder gar nicht? Auch hier sind neben Ehrenamtlichen auch Flüchtlinge im Einsatz, denn Beschäftigung für Flüchtlinge hat sich das Projekt auf die Fahne geschrieben. Stück für Stück werden die Räder dann in Kooperation mit dem diakonischen Sozialunternehmen „Neue Arbeit“ in der Radstation in Ludwigsburg repariert. Auch hierbei werden Flüchtlinge angelernt. In Asperg soll auch eine kleine Werkstatt entstehen, um Flüchtlinge zu beschäftigen. (red)